

Modalverben

Definition und Zweck

Modalverben dienen dazu, die Absicht oder die Art und Weise einer Aussage zu verändern. Sie geben einen Hinweis darauf, ob etwas aus Zwang (müssen) oder aus Freude (wollen) getan wird, wodurch sich die Bedeutung des begleitenden Vollverbs ändert.

Die sechs Modalverben

Modalverb	Beispiel
dürfen	Ich darf heute spielen.
können	Ich kann das schaffen.
mögen	Ich mag / möchte in die Schule.
müssen	Ich muss heute lernen.
sollen	Warum soll ich Grammatik lernen?
wollen	Ich will gute Noten erzielen.

Bildung der Modalverben in verschiedenen Zeiten

Modalverben werden unregelmäßig konjugiert.

Das Modalverb steht i.d.R. an der zweiten Stelle im Satz.

Präsens	Präteritum	Perfekt
Er <u>kann</u> schreiben.	Er <u>konnte</u> schreiben.	Er hat schreiben <u>können</u> .
Du <u>musst</u> lernen.	Du <u>musstest</u> lernen.	Du hast lernen <u>müssen</u> .